

# KLIMA-PAKT MITMACH-WOCHE

Rückblick auf fünf Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Graz vom  
23. - 27. Februar 2026

Franziska Schruth, Katharina Schwarz, StadtLABOR GmbH, 4. März 2026

Montag, 23. Februar, 18:30-20 Uhr, Stadtbibliothek Graz, Zweigstelle Zanklhof

## Lesung mit Helwig Brunner aus seinem Roman „Flirren“ & Future Wheel

Der Auftakt zur Klima-Pakt Mitmach-Woche in der Stadtbibliothek Graz am Montag gestaltete sich mit einem Blick in die Zukunft auf ein Zukunftsszenario, das im 25. Jahrhundert angesiedelt ist. In seinem Roman „Flirren“ zeichnet der Grazer Autor Helwig Brunner ein äußerst dystopisches Bild unter der Annahme, dass es uns nicht gelingt, in der Gegenwart die Weichen neu zu stellen. Rund 25–30 Teilnehmer:innen verfolgten die Lesung und die anschließende Diskussion. Im Anschluss setzten wir uns mit alternativen, positiven Zukunftsbildern auseinander, die davon ausgehen, dass es uns im Heute gelingt, wesentliche Entscheidungen für eine lebenswerte Zukunft zu treffen und das Ruder rechtzeitig herumzureißen.





Abbildungen 1-7: Auftaktveranstaltung Klima-Pakt Mitmach-Woche, (c)StadtLABOR

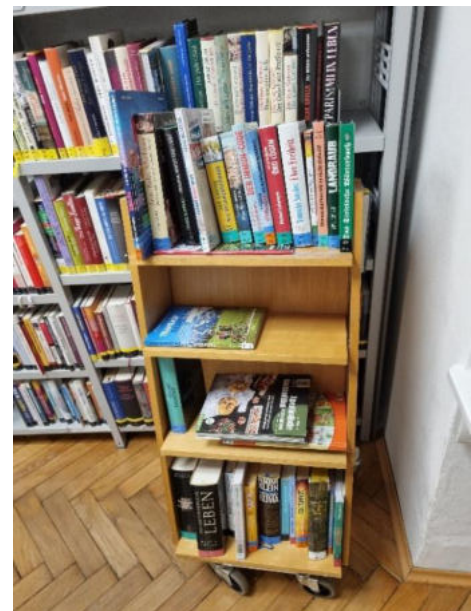


Dienstag, 24. Februar, 17-19 Uhr, Stadtbibliothek Graz, Zweigstelle Ost (Schillerplatz)

## „Mit künstlicher Intelligenz das Klima retten?“

Impulsvortrag und Dialog mit Dariia Korotka

Am Dienstag befasste sich Dariia Korotka in der Zweigstelle Schillerplatz in ihrem Impuls mit der Frage, ob wir mit Künstlicher Intelligenz das Klima retten können. Insgesamt nahmen 27 Personen an der Veranstaltung teil. Beleuchtet wurden unter anderem Aspekte des Energie- und Ressourcenverbrauchs sowie der Einsatz von Menschen für die Bereitstellung von KI. Der Bogen spannte sich von bestehenden Anwendungen bis hin zur allfäglichen Nutzung durch private Anwender:innen. Im gemeinsamen Austausch ging es weniger darum, ob KI genutzt werden soll, sondern vielmehr darum, wofür, wann und wie intensiv ihr Einsatz sinnvoll ist.



Abbildungen 8-11: Veranstaltung "Mit Künstlicher Intelligenz das Klima retten?", (c) StadtLABOR



Mittwoch, 25. Februar, 17-20 Uhr, Stadtbibliothek Graz, Zweigstelle Zanklhof

## „Klima Puzzle“

Workshop zu den Schlüsselinformationen des IPCC Berichts mit Lennart Bendix

Beim „Klima Puzzle“-Workshop am Mittwoch im Zanklhof, angeleitet von Lennart Bendix und Kurt Leodolter, setzten sich 17 Teilnehmer:innen in einem interaktiven Setting mit den Ursachen und Wirkungen der Emission von Treibhausgasen auseinander und erhielten Einblicke in die Komplexität der Klimakrise. Im gemeinsamen Austausch konnten sie ihrer Betroffenheit Ausdruck verleihen und anschließend – mit Blick auf persönliche Handlungsoptionen und individuelle Glücksmomente – gestärkt nach vorne blicken.



Abbildungen 12-15: Veranstaltung "Klima Puzzle", © StadtLABOR

Donnerstag, 26. Februar, 17-19 Uhr, Stadtbibliothek Graz, Zweigstelle Nord (Geidorf)

## Filmpräsentation „2040 – Wir retten die Welt“

Filmpräsentation und moderiertes Gespräch mit StadtLABOR und oikos

In der Zweigstelle Nord der Stadtbibliothek Graz lud der Film „2040 – Wir retten die Welt“ am Donnerstag dazu ein, sich die Welt im Jahr 2040 vorzustellen, in der heute bereits bestehende Ansätze zur Bewältigung der Klimakrise umgesetzt wurden. Insgesamt nahmen 19 Personen an der Veranstaltung teil. Weltweite Beispiele zur lokalen Energieversorgung, regenerativen Landwirtschaft oder Sharing-Modellen zeigen, dass wir schon heute über das Wissen und die technischen Möglichkeiten verfügen, um wirksam gegen die Klimakrise vorzugehen. Wir können also direkt ins Tun kommen und müssen nicht auf zukünftige Lösungen warten.



Abbildung 16: Filmpräsentation "2040 - Wir retten die Welt", (c) StadtLABOR



Freitag, 27. Februar, 18-19:30 Uhr, Stadtbibliothek Graz, Zweigstelle Zanklhof

## „Vision Graz 2040, gemeinsam Lösungswege für ein klimaneutrales Graz aufzeigen“

Die Abschlussveranstaltung der Klima-Pakt-Mitmachwoche startete mit einem Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen der vergangenen Tage. Insgesamt nahmen 47 Personen an der Veranstaltung teil. Zudem wurde dem Publikum erstmals der neue Klima-Pakt #bindabei-Informationsstand vorgestellt, der im Rahmen dieser Woche seine Premiere feierte. Im Anschluss stellten Vize-Bürgermeisterin Judith Schwentner und Gemeinderat Peter Piffil-Percevic das Zukunftsbild eines klimaneutralen Graz 2040 vor. Wolfgang Feigl präsentierte mehrere Zukunftsbilder, darunter KI-generierte Visualisierungen aus dem Mobilitätsplan Graz 2040, ein Rendering eines zukünftigen Tummelplatzes sowie die „Realutopie Graz“, in der unter anderem der Lendplatz in einer möglichen klimaneutralen Zukunft dargestellt wurde. Dieses Image wurde vom Publikum als „Wimmelbild“ beschrieben, da es viele neue Details und Ideen sichtbar machte. Die Visualisierung wird in der April-Ausgabe der BIG veröffentlicht und den Grazer Bürger:innen zugänglich gemacht.

In kurzen Impulsstatements beleuchteten vier Expert:innen zentrale Perspektiven für ein klimaneutrales Graz 2040: Andrea Jany betonte die Rolle der Wissenschaft als Orientierung und Unterstützung für Umsetzung und Lernen, Markus Ritter hob die Bedeutung von Industrie, Innovation und effizientem Energieeinsatz hervor, Martina Majcen unterstrich die Notwendigkeit der Umsetzung vorhandener Technologien und eines bewussteren Umgangs mit Energie, und Sebastian Seebauer stellte Selbstwirksamkeit und individuelle Lebensentscheidungen als wichtigen Hebel für Klimaschutz in den Mittelpunkt.

In der anschließenden Fishbowl-Diskussion wurde deutlich, dass sowohl individuelle als auch kollektive Beiträge entscheidend sind. Themen waren unter anderem der ökologische Fußabdruck, der Fokus auf den „Handabdruck“ sowie die Bedeutung von Vorbildern und bewussten Konsumentenscheidungen. Ein persönliches Plädoyer für Suffizienz und Zeit zum Nachdenken wurde ebenso angesprochen wie Studienergebnisse, wonach weltweit ein großer Teil der Bevölkerung bereit wäre, finanzielle Beiträge für den Klimaschutz zu leisten. Insgesamt zeigte die Veranstaltung, dass die Klimawende nur im Zusammenspiel von Wissenschaft, Wirtschaft, Technologie, Politik und individuellem Engagement gelingen kann.







Abbildung 17-22: Abschlussveranstaltung Klima-Pakt Mitmach-Woche, (c)StadtLABOR

Die Klima-Pakt Mitmach-Woche ist ein Angebot der Stadt Graz in Kooperation mit der Stadtbibliothek Graz und wurde von der StadtLABOR GmbH durchgeführt.